Universaldachanker SEKUMAXX Bauart 450 T „Trapezblech“
baumustergeprüft nach DIN-EN 795: 2012, Typ A
Zulassungsnummer : Z-14.9-730

Bauart 450 T, Typ A

Hersteller:

Profilmaxx GmbH
Talstr.97
49479 Ibbenbüren

Telefon 05451 5027 290
Telefax 05451 5027 190
E-mail info@profilmaxx.de
Web: www.profilmaxx.de

Bei der Baumusterprüfung eingeschaltete, notifizierte Prüfstelle:

DEKRA EXAM GmbH
Dinnendahlstraße 9
44809 Bochum

Gebrauchsanleitung/Benutzerinformation

Inhaltsverzeichnis:

1. Gefahrenhinweise
2. Inbetriebnahme
3. Sicherheitshinweise
4. Beschreibung
5. Montage
6. Pflege
7. Benutzung
8. Prüfung und Wartung
9. Kennzeichnung

Anlage:
Identifizierungsblatt
Zeichnung
Montageanleitung
Montagebeschreibung
Montagedokumentation

1. Gefahrenhinweise

Bei Benutzung von einer nicht vorschriftsgemäßen oder einer beschädigten Anschlageinrichtung (aber auch persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz – zum Halten und Retten) besteht Gefahr für Leib und Leben!

2. Inbetriebnahme:

Vor Benutzung der Anschlageinrichtung ist eine Überprüfung durchzuführen:

- Alle Bestandteile sind auf Beschädigungen und Abnutzungen zu überprüfen
- Alle Bestandteile sind auf Vollständigkeit zu überprüfen
- Alle Befestigungsmittel sind auf sicheren Halt und korrekte Einbaulage zu überprüfen

Sollten Zweifel hinsichtlich der Gebrauchsfähigkeit der Anschlageinrichtung oder einer ihrer Bestandteile bestehen, so ist der Gebrauch sofort zu unterlassen und die Anschlageinrichtung darf nicht weiter verwendet werden. Gleiches gilt, wenn die Anschlageinrichtung durch einen Sturz beansprucht wurde. Es ist eine sachkundige Person mit der Überprüfung der Sicherheitseinrichtung zu beauftragen.

3. Sicherheitshinweise:

Vor Gebrauch der Anschlageinrichtung ist von dem jeweiligen Benutzer zu kontrollieren, daß die Eintragungen im Prüfbuch vollständig sind und die Sicherheitsüberprüfung durch eine Sachkundige Person entsprechend den vorgeschriebenen Intervallen (mind. einmal jährlich) erfolgt sind.
Es muss ein Plan über Möglicherweise notwendige Rettungsmaßnahmen und eintretende Notfälle festgelegt werden. Außerdem ist die Anschlageinrichtung nur durch ausgebildete Personen zu verwenden, die sicher im Umgang mit solchen Ausrüstungen sind.
Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
In Verbindung mit der Sicherheitseinrichtung benutzte persönliche Schutzausrüstung (Auffanggurt nach EN 361, Verbindungsmittel mit Falldämpfer nach EN 354 und EN 355, geeignete mitlaufende Auffanggeräte einschließlich beweglicher Führung nach EN 353-2, etc.) sind gemäß der entsprechenden Gebrauchsanleitung für diese Ausrüstungsgegenstände zu verwenden. Auf korrekten Sitz der Schutzausrüstung ist insbesondere zu achten.
Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann.

Unbedingt muss beachtet werden, dass eine ausreichende lichte Höhe unter den Füssen des Benutzers vorhanden ist. Bei einem Sturz einer an der Anschlageinrichtung gesicherten Person und der daraus folgenden Verformung der Anschlageinrichtung von max. 450mm und des Untergrundes ist dieses Maß bei der Auffangstrecke (Aufreißen des Falldämpfers, Verlängerung des Seiles und Verschiebung des Auffanggurtes am Körper) mit zu berücksichtigen.
Die Anschlageinrichtung darf nur zur Absturzsicherung verwendet werden, nicht für Materialsicherung oder Transport, also nur zu ihrem vorgesehen Zweck.
Änderungen darf nur der Hersteller vornehmen!

Hinweis !! Wenn die Ausrüstung in nicht deutschsprachige Länder weiterverkauft wird, muss dem Benutzer eine Anleitung für Montage, Instandhaltung, Wartung und Prüfung in Landessprache beigestellt werden!

4. Beschreibung

Die Anschlageinrichtung Bauart 450 T aus Edelstahl dient als Anschlagpunkt von Auffangsystemen für Persönliche Schutzausrüstungen gegen Absturz. Es darf 1 Person an einem Anschlagpunkt gesichert werden. Bei sach- und fachgerechter Montage und vorschriftsmäßiger Benutzung bewahrt die Anschlageinrichtung mit einem geeigneten Auffangsystem eine Person vor einem Absturz. Der zulässige Dachaufbau gemäß Dachdecker Richtlinie beträgt Stablänge minus 150mm.

5. Montage

Die Montage darf nur durch den Hersteller bzw. von einer vom Hersteller autorisierten Person durchgeführt werden. Das Bauwerk und die Befestigungselemente (Dübel, Schrauben etc.) müssen nachweislich in der Lage sein, alle auftretenden Lasten aufnehmen bzw. übertragen zu können.

- Verwendung durch 1 Personen: 9,0 kN

Folgende Montageabstände sind einzuhalten:
min. 2,0 m von der Bauwerkkante sind zwingend einzuhalten !!
empfohlener Randabstand ca. 2,50 m
Die genaue Lage der Anschlagpunkte ist immer dem Dachplan zu entnehmen.
Es dürfen ausschließlich Originalteile des Anschlagpunktes verwendet werden.

Gemäß der DIN EN 795:2012 muss eine Montagedokumentation erstellt werden. Dafür ist vor aufbringen des Dachaufbaus jeder montierte Anschlagpunkt mit einer fortlaufenden Nummer zu versehen und fotografisch zu dokumentieren. Die Fotos müssen dem Anschlagpunkt zuzuordnen sein. Dabei muss die Befestigung erkennbar und die Montagedokumentation ausgefüllt sein. Die Montagedokumentation ist Bestandteil der späteren regelmäßigen Überprüfung.

Alle nachfolgenden Anzugsmomente sind mittels Drehmomentschlüssel zu prüfen!!

Montage nach beiliegender Montageanleitung ausführen.

Bild 1: Das Edelstahlrohr in vorgegebener Reihenfolge an der Grundplatte verschrauben. Reihenfolge und Anzugmoment (1) in der Montageanleitung beachten !!

Bild 2: Die vormontierte Grundplatte mittig über einen Längsstoss!! positionieren und mit 20 x JT3-2-6,0x 25E16 fachgerecht befestigen

Bild 3: Die Ringschraube M16 in das obere Ende des Universalankers mit 50Nm einschrauben um unbeabsichtigtes herausdrehen beim EAP zu verhindern.

Wichtig!!
Das Anzugsmoment der Anschlagöse darf nicht höher sein, als das der Schraubverbindung in der Grundplatte.

6. Pflege
Die Anschlageinrichtung und alle Bestandteile einschließlich der persönlichen Schutzausrüstung sind vor schädigenden Einflüssen zu schützen. Dies können sein aggressive chemische Stoffe aber auch mechanische Beanspruchungen.
Die Anschlageinrichtung und deren Bestandteile sind bei Bedarf zu reinigen und zu pflegen. Hierzu dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel verwendet werden.

(1) entfällt bei vormontierter Lieferung !

7. Benutzung

Die Anschlageinrichtung Bauart 450 T ist für die Benutzung durch max. 1 Person vorgesehen. Das Verbindungselement (Karabinerhaken) der PSA gegen Absturz bzw. des Haltesystems kann dann entsprechend der diesen Systemen beiliegenden Gebrauchsanleitungen in die Ringöse an dem oberen Ende der Stütze des Universalankers, dem Anschlagpunkt aus Edelstahl, eingehängt, geschlossen und verriegelt werden.

8. Prüfung und Wartung

Entsprechend den Benutzungsbedingungen und den betrieblichen Verhältnissen ist die Anschlageinrichtung nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich, auf ihren einwandfreien Zustand zu prüfen. **Die Prüfung darf nur durch eine sachkundige und vom Hersteller autorisierte Person ausgeführt werden.**
Sachkundig ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der PSA gegen Absturz hat und mit den einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. DIN-EN-Normen) soweit vertraut ist, daß der den arbeitssicheren Zustand und die sachgerechte Anwendung von Anschlageinrichtungen beurteilen kann.
Das Ergebnis der Prüfung ist in den zu der Anschlageinrichtung ausgehändigten Prüfbüchern zu vermerken. Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.
Die Lesbarkeit der Kennzeichnung ist zu prüfen !

9. Kennzeichnung

Bedeutung der Kennzeichnung

Typ: SEKUMAXX Bauart 450 T
Hersteller: Profilmaxx GmbH
Serien-Nr. XXXXXXXXX
Anzahl der Personen: 1
DIBT Zulassung : Z-14.9-730

Symbol zum Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss:

IDENTIFIZIERUNGSBLATT

Produktbezeichnung:	Anschlageinrichtung	Baujahr:	20 __ __
Handelsname:	SEKUMAXX	Datum des Kaufs:	20 __ __
Modell :	Bauart 450 T	Datum der ersten Verwendung :	__ __ _____
		Hersteller:	Profilmaxx GmbH

VERZEICHNIS DER REGELMÄßIGEN KONTROLLEN

Datum	Grund der Bearbeitung (regelmäßige Überprüfung oder Instandsetzung)	Festgestellte Schäden, durchgeführte Instandsetzungen etc.	Name/ Unterschrift der Sachkundigen Person	Datum der nächsten regelmäßigen Überprüfung

Profilmaxx
Umformtechnik

Profilmaxx GmbH
Talstr. 97
49479 Ibbenbüren

Montageanleitung Sekumaxx 450 T

Bild 1 vormontieren

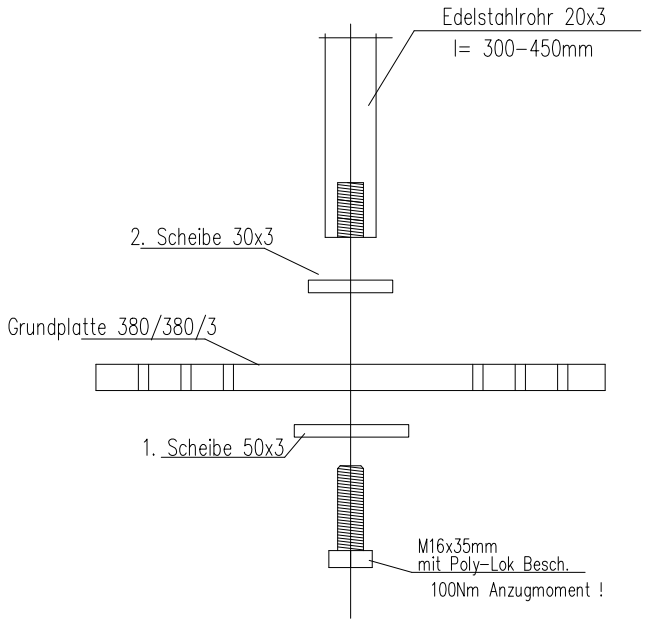


Bild 2

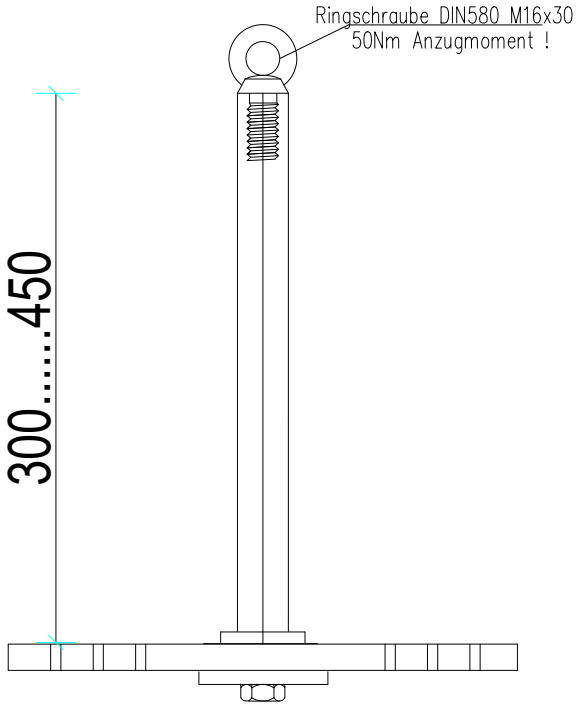
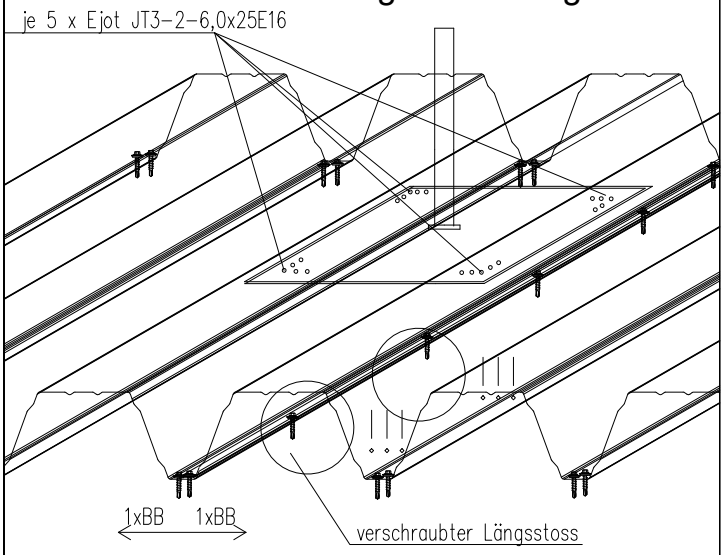
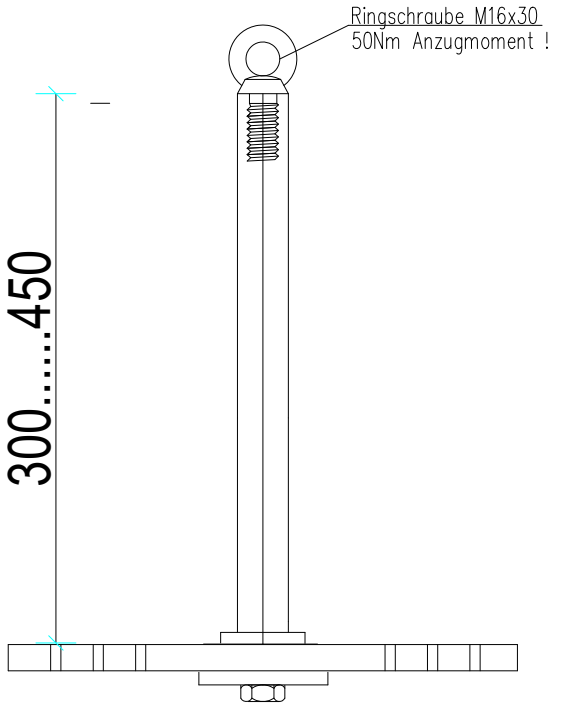


Bild 3 Lage über Längsstoss



Trapezblech an UK
Profile mit 4 Rippen: 9 Untergurte mit 2 Schrauben und 16er Scheibe
Profile mit 3 Rippen: 7 Untergurte mit 2 Schrauben und 16er Scheibe
Profile mit 2 Rippen: 5 Untergurte mit 2 Schrauben und 16er Scheibe

Bild 4 Ausführung Eck- und Endhalter



aktualisiert : 07.10.2020

Montageprotokoll: Sekumaxx 450 T

Hersteller:		Auftragsdaten Objekt	
Name	Profilmaxx GmbH	Auftrags-Nummer / BV.	
Straße	Talstr. 97	Kunde	
PLZ	49479	Straße	
Ort	Ibbenbüren	PLZ+ Ort	

Ausführender Montagebetrieb			
Montagebetrieb		Bauleiter	
Straße			
PLZ			
Ort			

Anzugsmomente/Drehmomente					
		Edelstahlrohr !entfällt bei montierter Lieferung!	100 Nm	Ringschraube	50 Nm

Sekurant						
Sekumaxx 450 T						

Dachgrundriss		
ja	Beschreibung :	Dachaufsichtsskizze mit nummerierten Anschlagpunkten
	Untergrund wie erwartet	
	Herstellerangaben eingehalten	
	Zusatzverschraubung der Unterkonstruktion gemäß der Zulassung erfüllt	
	Alle Anschlagpunkte mit fortlaufender Nummer fotografiert	
	Montage nach Verlegeplan ausgeführt	
	Montage nach Montageanleitungen	

Drehmomente geprüft:					
Sekurant Nr.1	Sekurant Nr.9	Sekurant Nr.17	Sekurant Nr. 25	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.2	Sekurant Nr.10	Sekurant Nr.18	Sekurant Nr. 26	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.3	Sekurant Nr.11	Sekurant Nr 19	Sekurant Nr. 27	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.4	Sekurant Nr.12	Sekurant Nr. 20	Sekurant Nr. 28	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.5	Sekurant Nr.13	Sekurant Nr. 21	Sekurant Nr. 29	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.6	Sekurant Nr.14	Sekurant Nr. 22	Sekurant Nr. 30	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.7	Sekurant Nr 15.	Sekurant Nr. 23	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.
Sekurant Nr.8	Sekurant Nr.16	Sekurant Nr. 24	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.	Sekurant Nr.

Anmerkungen Bauleitung:

Datum Ort Unterschrift Bauleiter

Mit dieser Unterschrift wird bescheinigt, dass die Montage entsprechend der Montageanleitung der Profilmaxx GmbH&Co.KG erfolgte, dass die erforderliche Anzahl Dübel verwendet wurden, dass an dem vorgegebenen Untergrund montiert wurde und die Fotografische Dokumentation erfolgt ist.